

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.3 Borstgrasrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Noch offene, krautig bestimmte, wiesenartige Vegetation, offenbar in den vergangenen Jahren jedoch mit Nutzungsaufgabe. In einem parkartig, offenen Bereich, in den Randbereichen mit großen, älteren Eichen und Buchen, die 60 cm Stammdicke erreichen und das Gelände kleinräumig gliedern. Die Vegetation ist mager, niedrig, seit einigen Jahren offenbar kaum oder nicht mehr genutzt. Gegenüber der Vorkartierung hat sich insbesondere der Adlerfarn stark in die Flächen hinein ausgebreitet, wobei die Wedel untypisch niedrig sind und nur etwa 50 cm Wuchshöhe erreichen, so dass der grasreich bewachsene Boden zwischen den Pflanzen noch ausreichend belichtet ist. Die Zuordnung der Flächen zu einem Biotop- und FFH-LR Typ wurde bisher durch Vorkommen des Borstgras bestimmt, das in der Fläche jedoch nicht flächenbestimmend ist. Es dominiert eine krautig Vegetation mit hohen Anteilen von Rotem Straußgras, durchsetzt von Moosen und hohen Anteilen Harzer Labkraut und Hundsveilchen, die als Zeigerarten der Borstgrasrasen interpretiert werden können. Daneben treten Zeigerarten von Trockenrasen, v.a. Kleinem Habichtskraut und Zwergstrauchheiden mit höheren Anteilen von Besenheide und Heidelbeere auf. Das Standortpotential für einen Borstgrasrasen ist weiterhin vorhanden und kann durch eine entsprechende Nutzung und Pflege entwickelt werden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TNT	Trockener Borstgrasrasen (2000)		
4	6230*	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Fischbeker Heideweg, südlich der Siedlungsflächen, im Wald		
Nachbarnutzung/en	Mischwald aus Eichen, Birken und Kiefern		
Rechtswert (X)	556628	Hochwert (Y)	5922243
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

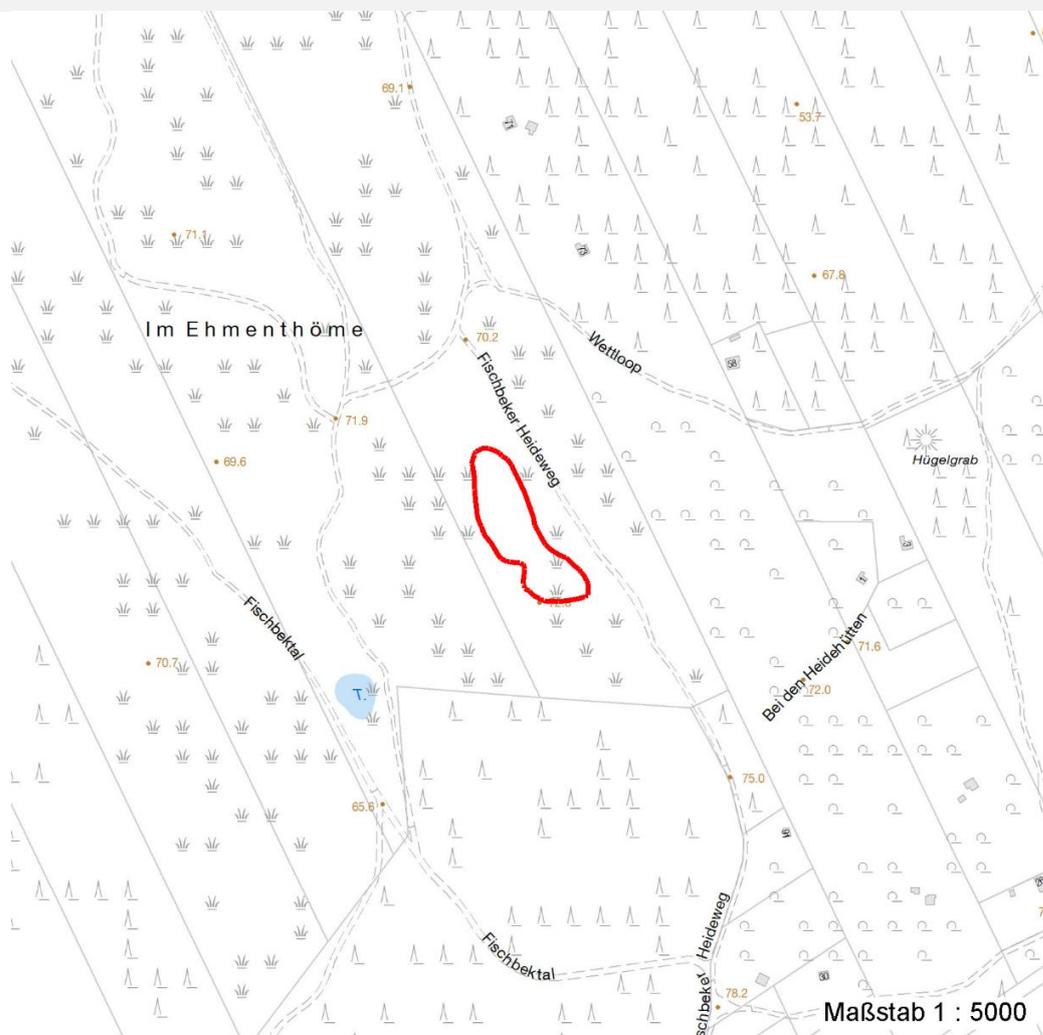
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87088	107924	5622	486	02.09.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38580	0	5622_188_270814_1.JPG	
38581	0	5622_188_270814_2.JPG	
38582	0	5622_188_270814_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

17.04.2020

Seite 2 von 7

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Gegenwärtig geht die typische Vegetation einer Borstgraswiese verloren, weil die Flächen nicht mehr beweidet werden. Die Entwicklung verläuft hin zu einem nicht mehr gesetzlich geschützten Adlerfarnbestand, trotz des sehr mageren und wertvollen Standort- und Artenpotentials.
Wertgesichtspunkte	Artenreiche, alte, teils blütenreiche Vegetation mit Vorkommen gefährdeter Arten, seltener Vegetationstyp, der dringend erhaltungs- und entwicklungswürdig ist, vermutlich wertvoller Insekten- eventuell auch Reptilien-Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Beweidung mit Schafen und Ziegen - 5.2 (Die früher stattfindende Beweidung mit Schafen sollte dringend wieder aufgenommen werden, damit die Vegetation dauerhaft offen erhalten werden kann. Anderenfalls ist eine gelegentliche Mahd 1 x jährlich im Herbst sicherlich auch zielführend, wird aber langfristig zu einem anderen Vegetationstyp führen. In jeden Fall sollte vermieden werden, dass sich die Flächen zu einem reinen Adlerfarnbestand entwickeln oder bewaldeten.)

Foto

Fotodatei 5622_188_270814_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Fotodatei 5622_188_270814_2.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 5622_188_270814_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockener Borstgrasrasen (2000)	Biotoptyp	TNT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden	FFH-LRT	6230*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	17
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	81 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6230 (BFN) Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 12	13	A	
	Begründung für Bewertung: 13			
	B:			
	C: 5			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Anteil niedrigwüchsiger, konkurrenzschwacher Gräser und Kräuter			
	A: dominant			
	B: überwiegend		B	
	C: hoher Anteil hochwüchsiger Arten, oder von Dominanzbeständen faziesbildender Arten beherrscht			
4.2	Standort- und Strukturvielfalt			
	A: hohe natürliche Standort- und Strukturvielfalt		A	
	B: mäßige Vielfalt			
	C: geringe Vielfalt			
4.2	Dichte der Streuauflage			
	A: weitgehend offen, kaum Streu			
	B: geringe Streuauflage		B	
	C: dichte Streuauflage, verfilzt			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 30 %		B	
	Begründung für Bewertung: 20 %			
	C: > 30 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0		A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %		C	
	Begründung für Bewertung: 50 % Adlerfarn			
5.2	anthropogene Entwässerung/Grundwasserabsenkung (bei feuchten Ausprägungen; gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt (Feuchtezeiger aber noch gut vertreten)			
C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt; Feuchtezeiger fehlen (ggf. bis auf Molinia) oder z. B. frisch vertiefte Gräben direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A	
B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2 weitere Beeinträchtigungen			
A:		A	
B:			
C:			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,9
	Reaktion	sauer	2,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	W	-	-								3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z	T	-	-												
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-	-												
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z	W	-	-								2		3 V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-												
Festuca filiformis (Haar-Schwengel)	7	w	W	-	-								1		3		
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z	W	-	-								3				
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	T	-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87088
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	188
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-												V
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w	T	-	-												V
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-									2		3	V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-												
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	z	W	-	-									3			V
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	h		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w	T	-	-												
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z		-	-												
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-	-												
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w	T	-	-												
Viola canina (Hunds-Veilchen)	7	z	W	-	-									1		3	V
Anzahl Rote Liste Arten														7	8	3	
Anzahl Arten														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland